

Greenfield vs. Brownfield

1 Situation

Der Einsatz von BIM Methoden und Technologien trifft beim "Brownfield" (Bauen im Bestand und im laufenden Produktionsbetrieb) auf besondere Herausforderungen.

2 Ursachen

Der CAD-Lifecycle wird oft kritisch gesehen oder ist nicht bekannt.

Fehlende Prozessstreuung in der Kette Planung-Ausführung (Beispiel: Entscheidungen fehlen) machen Ad-hoc-Änderungen am Bauwerk erforderlich.

Anpassungen des Auftraggebers am Bauwerk und den Anlagen werden nicht dokumentiert.

Konkurrierende Ziele beim Auftraggeber (Einkauf vs. Produktion) schieben Verantwortung und Aufwand für Bestandspläne und Bestandsmodell hin und her.

3 Chancen

Permanenter Scan (Beispiel: Navis Aufnahme mit Fotovermessung) für ein lagegerechtes Bestandsmodell mit Attributierung der Bauteile und Einbauteile ist Grundlage für eine Zuordnung der Betriebsunterlagen und Teilelisten.

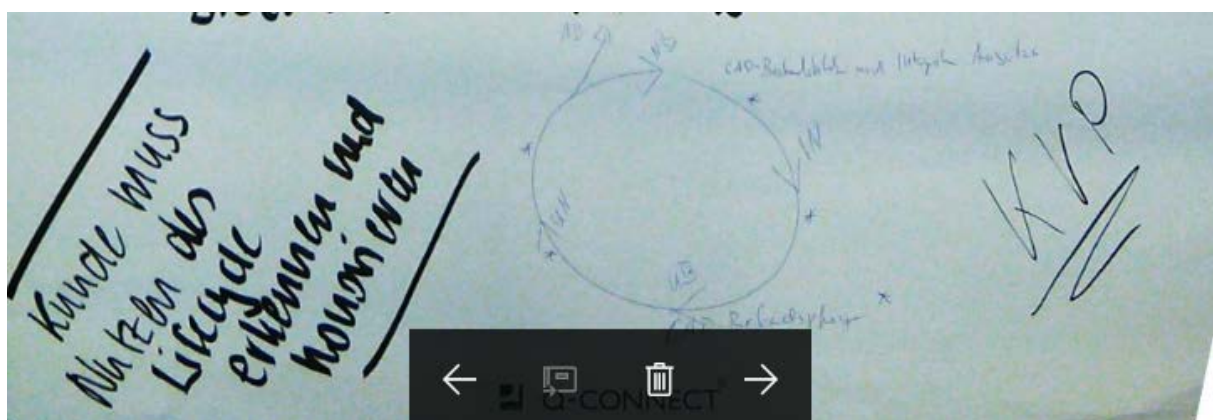
Der 5D-Bauablauf mit Simulation im Modell zeigt die Beeinflussung der Produktion über die Zeitschiene. In Verbindung mit Kostenelementen wird der ganzheitliche Blick möglich.

Zwischenzustände für Produktion zeigen mögliche Produktionsverlagerungen und erforderliche Änderungen in der Logistik.

SiGeKo und Arbeitsschutz können im Modell geplante Bauleistungen simulieren und beurteilen.

4 Appell

Der Kunde muss den Nutzen des Lifecycle eines Bauwerksmodells erkennen und honorieren



- Bestandsplan besser Bestandsmodell zentral und konsequent fortschreiben. Jede, aber auch jede Änderung wird im Bestandsmodell gepflegt, besser: bereits geplant.
- Bestandsmodell ist Grundlage für CAFM Facility Management.
- Bestandsmodell gehört dem Kunden und wird unter seiner Verantwortung, auch durch Dienstleister, gepflegt.